

Unterstützen Sie Obstbaumpflanzungen in Berlin

Wozu Obstbäume?

Es gibt zahlreiche Gründe sich wieder auf lokale Wirtschaftsstrukturen umzustellen, allen voran die Erdölverknappung und der Klimawandel. Obstbäume in der Stadt sind eigentlich nichts außergewöhnliches, man denke nur an die vielen Schrebergärten in Berlin, die zur teilweisen Selbstversorgung dienen

Die Initiativen **WikiWoods.org** und **grüneUni** setzen sich, durch die Förderung von Eigeninitiative und durch eine pragmatische Herangehensweise, für die Lösung dringender sozialökologischer Fragestellungen ein.

Über die Webseite von WikiWoods.org werden Baumpflanzaktionen für naturnahe Wälder im gesamten Bundesgebiet von Freiwilligen in Kooperation mit lokalen Umweltschutzgruppen organisiert.

Die unabhängige Hochschulgruppe grüneUni unterstützt Berliner Hochschulen bei der Erreichung optimaler sozialökologischer Standards in der Lehre, Forschung als auch im alltäglichen Uni-Betrieb – und damit bei der Umsetzung derer selbst gesteckten Nachhaltigkeitsziele.

Im Frühjahr planen wir das Pflanzen von Obstbäumen an Berliner Hochschulen und im Stadtgebiet.
Für diese Pflanzaktionen suchen wir noch Unterstützung aus Politik, Wirtschaft und von Privatleuten. Obstbaumpflanzaktionen sind zum Beispiel für die bundesweite Veranstaltung "Woche der Sonne" vom 9.-17. Mai vorgesehen.

Unterstützen Sie diese öffentlichkeitswirksame Aktion!

Verbreiten Sie die Idee, finden Sie Plätze in der Stadt, die sich für Obstbäume eignen oder finanzieren Sie den Kauf von Bäumen!

Alle Unterstützerinnen und Unterstützer werden auf unseren Webseiten genannt.



WikiWoods-Kontakt

Tel: 0176-27017630

obstbaeume@wikiwoods.org

<http://wikiwoods.org>

grüneUni-Kontakt

kontakt@gruene-uni.org

<http://gruene-uni.org>

Ort und Zeit der wöchentlichen grüneUni-Treffen:

Jeden Mittwoch um

18 Uhr Raum EB 226

(Sitz des eb104) im

Erweiterungsbau der

Technischen

Universität Berlin

(Str. des 17. Juni 145 /

Ernst-Reuter-Platz)

Ihr Team von
WikiWoods.org
und der
grünenUni